

Ergänzungsanleitung zu Vakuum-Varianten G 1111-xx-VAC

Einschränkungen der Standard G 1111 im Vakuum

Das Standard G 1111 ist besonders geeignet um sehr schnell Grob-Vakuum über den Druckanschluss zu messen.

Durch die wasserdichte Konstruktion kann ein komplettes Evakuieren des Gerätes allerdings zu Undichtigkeiten führen: Die Tastatur/Displayscheibe kann sich lösen. Soll das Gerät für diese Anwendung verwendet werden, empfiehlt es sich den Dichtungs-Ring des Batteriefaches zu entfernen. Achtung, das Gerät ist dann aber nicht mehr wasser- und staubdicht.

Alternativ gibt es für diese Anwendung auch die optimierten Gerätevarianten G 1111-xx-VAC, die hier beschrieben sind.

G 1111-xx-VAC: Mit Druckausgleichelement

Die G1111-xx-VAC besitzen neben dem Druckanschluss noch einen Druckausgleich. Somit kann sich beim Evakuieren kein gefährlicher Gehäuseinnendruck aufbauen und auf der anderen Seite können beim Entspannen des Vakuums keine Partikel in das Geräteinnere gelangen, da das Druckausgleichselement als extrem feiner Porenfilter wirkt.

Die geringe Porengröße stellt gleichzeitig einen gewissen Wasserschutz dar.

Druckausgleich Druckanschluss



Somit ist das Gerät auch für harten Einsatz in industriellen Verpackungsmaschinen geeignet, in denen beispielsweise >1000 Verpackungsvorgänge pro Stunde stattfinden.

Die Gerätevariante G1111-xx-VAC kann damit auch günstig vollvergossene Geräte ersetzen.

Porenweite Druckausgleichselement: 40 - 50 µm.
(entspr. Artikel GDZ-34)

Durch den universellen G1/8 Anschluss können auch andere Filterelemente verwendet werden.

ab Firmware Version 1.3 (11.2020):

Die Tasten können bei Unterdruckeinwirkung automatisch deaktiviert werden: Auch in Folie evakuiert, werden die Tasten nicht durch Unterdruck betätigt.

Ein zusätzlicher Abgleich sorgt für bessere Genauigkeit im Vakuumbereich.

Ergänzung zum Kapitel: **Aufruf des Konfigurationsmenüs**

ModE KEY	Tastenmodus setzen
Std	Normaler Modus – kein Sperren der Tasten bei Unterdruck
bAG	Tastendruck wird bei unterschreiten der Grenze von 700 hPa unterdrückt

Ergänzung zum Kapitel: **Fehler- und Systemmeldungen**

Anzeige	Bedeutung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
KEY	Gerät wurde bei zu	Druck beim	Abschaltung abwarten (30s)
bAG	niedrigen Druck	Einschalten	Justagemenu aufrufen
Err	eingeschaltet	unter Grenzwert	ModE auf Std setzen

Ergänzung/ Änderung zu Kapitel **Technische Daten**

G 1111-xx-VAC

Genauigkeit	Typ.: $\pm 2 \text{ hPa}$ (@ $5..30 \text{ }^{\circ}\text{C}$) @ $0..20 \text{ hPa}$: $\pm 1 \text{ hPa}$ (@ $10..30 \text{ }^{\circ}\text{C}$, ab Firmware 1.3) Max.: $\pm 1,25 \%$ FSS
Druckanschluss	ein Schlauchanschluss, durch G1/8 Universalport wechselbar, ein Druckausgleich, Porenweite 40 - 50 μm , G1/8
Zusätzliche Funktionen	Null : Tara-Funktion AVr : Mittelung über 2 s / 5 s / 10 s KEY bAG : Tasten unter 700 hPa deaktiviert

Weitere Daten siehe G 1111 Standardversion